

JEDE SPENDE WIRD VERDOPPELT

Die Nordrhein-Westfalen-Stiftung hat den Astropeiler erworben, um ihn als Denkmal zu erhalten. Jetzt wird die NRW-Stiftung den Förderverein des Astropeilers unterstützen, damit sich Spenden für seine Ausstattung noch mehr lohnen:

JEDER EURO, DER DEM FÖRDERVEREIN ALS SPENDE ZUFLIESST, WIRD MIT EINEM EURO VON DER NRW-STIFTUNG VERDOPPELT.

**SPENDENKONTO ASTROPEILER:
VOLKSBANK EUSKIRCHEN E.G.,
KTO-NR. 3006 681 017, BLZ 382 600 82
GERN STELLEN WIR SPENDENQUITTUNGEN AUS.**

Vieles wurde bereits erreicht und es besteht die Möglichkeit, Mobiliar aus Geschäftsaufgaben zu erwerben. Auch Computer stehen zur Verfügung. Doch bleibt eine Reihe von Investitionen übrig, für die dringend noch Spenden benötigt werden.



HELFEN SIE MIT

Das wird noch gebraucht:

- Tafeln, White-Boards, Flip-Chart, Beamer, Verdunkelung
- Planetarium, Tellurium, Globus, GPS Gerät, Teleskop, Kamera, Software, Spaltlampe, Prisma, Satelliten-Schüssel, Satelliten-Finder, Universal-Messgerät, Kompass, Stoppuhr, Komponenten für Sonnenuhr, Theodolit, Polarisationsfilter
- Fachzeitschriften-Abonnements
- Schutzhelme für Kinder (30 Stück)
- Mobiler Präsentationsstand zur Werbung bei Kooperationsveranstaltungen

Um die Ausstattung anschaffen zu können, sind wir für Ihre Spende - klein oder groß - sehr dankbar. Und Sie können das gute Gefühl haben, dass Ihre Spende mit Hilfe der NRW-Stiftung verdoppelt wird!

WEITERE INFORMATIONEN / IMPRESSUM

Projektstandort:
Am Astropiler 2-4, 53902 Bad Münstereifel
Postanschrift: siehe Förderverein
www.astropeiler.de

Kontakt:
Förderverein Astropiler Stockert e. V.
Vorsitzender Martin Klenke, Lotharstraße 146, 53115 Bonn
E-Mail: info@astropeiler.de

Amtsgericht Euskirchen Vereinsregister Nr. 987
Finanzamt Euskirchen Steuer Nr. 209/0233/12079
Vorstand: M. Klenke, T. Buchsteiner, A. Meincke, J. Starek, Dr. P. Kalberla

Fotos: Förderverein Astropiler Stockert e. V., Werner Stapelfeldt,
Günter Matzke-Hajek

Ein Projekt der
Nordrhein-Westfalen-Stiftung
Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege
www.nrw-stiftung.de

Stand: April 2010



DER ASTROPEILER AUF DEM STOCKERT BEI BAD MÜNSTEREIFEL - EIN AUSSERSCHULISCHER LERNORT

EIN PROJEKT DER



Spenden helfen:
Jeder Euro wird verdoppelt!

— EIN RADIOTELESKOP ALS KLASSENZIMMER

Das erste deutsche Radioteleskop, 1956 auf dem Stockert bei Bad Münstereifel erbaut und inzwischen denkmalgeschützt, ist vielen als ferne Silhouette wohlvertraut.

Der „Astropeiler“ bietet seit Mitte des vergangenen Jahres den Rahmen für einen Unterricht der ganz anderen Art. Im Internationalen Jahr der Astronomie 2009 wurde die **„Arbeitsgemeinschaft (AG) Lernort & Bildung im Förderverein Astropeiler Stockert“** gegründet.



Ziele dieser Arbeitsgemeinschaft sind:

- Der Aufbau eines „außerschulischer Lernorts“ für MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)
- Die Entwicklung von „Unterrichtspaketen“ für Physik, Naturwissenschaften, Religion, Geschichte
- Die Durchführung konkreter Einstiegsprojekte

Im Jahr der Astronomie gab es einen öffentlichen Konsens, dass der Astronomie mehr Gewicht in den naturwissenschaftlichen Schulfächern eingeräumt werden solle. Der Astropeiler ist keine Konkurrenz für Schul- oder Volkssternwarten, die den Himmel optisch beobachten. Das Lauschen ins All mit einem Radioteleskop bietet Schülerinnen und Schülern vielmehr einen neuen Zugang zur Erforschung des Universums.



Bild links: Kinder vor dem Astropeiler bei einem Raketen-Experiment. Im hohen Bogen fliegt die mit Luft aufgepumpte Wasserflasche am Spiegel des Astropeilers vorbei. Wichtig ist das Verhältniss von Luft und Wasser. Bilder Mitte: Kinder bei außerschulischen Lehrveranstaltungen im Radioteleskop auf dem Stockert.

Bild rechts: Von der Aussichtskanzel oben auf dem Astropeiler hat man einen wunderbaren Blick in die Landschaft der Eifel.

Einige altersgerechte Projekte wurden bereits entwickelt:

- Vorschule: Sternenkinder eines Kindergartens aus Bad Münstereifel
- Grundschüler: Kinder reisen zu den Sternen
- Primarstufe: Sternennacht für Kinder
- Sekundarstufe I: Religion und Astronomie
- Sekundarstufe II: Radioastronomische Projekte / Experimente
- Programme zur Lehrerfortbildung: Einführung in Radioastronomie-Projekte / Experimente

Mit großem Engagement richteten Physiklehrer aus der Umgebung 2009 die ersten Lehrveranstaltungen aus. Die erfreuliche Resonanz darauf ermutigt den Förderverein Astropeiler nun, die Angebote auszuweiten. Dies umso mehr, da mit der offiziellen (Wieder)-Eröffnung der historischen Sternwarte im Jahr 2010 eine verbesserte Infrastruktur mit einem neuen Seminarraum zur Verfügung stehen wird.

Die in 2010 geplante Ausweitung der Angebote für Schüler und Lehrer im außerschulischen Lernort Astropeiler erfordert weitere Investitionen!

Der Förderverein Astropeiler steht nun vor der Herausforderung, den neuen Seminarraum zu möblieren, Medien, Modelle und Arbeitsmittel anzuschaffen und durch Werbemaßnahmen und Präsentationen dem außerschulischen Lernort Stockert einen erweiterten Einzugsbereich zu geben.

